

Datenschutzinformation

der Thüringer Netkom GmbH in Bezug auf Videoüberwachungsmaßnahmen gemäß Art. 13 DSGVO

Stand: August 2021

1) Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Nachstehend informieren wir, die Thüringer Netkom GmbH, Schwanseestraße 13, 99423 Weimar, als verantwortliche Stelle (im Folgenden: „wir“ oder „TNK“), Sie gemäß den Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch unser Videoüberwachungssystem. Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter Thüringer Netkom GmbH, Datenschutzbeauftragter, Schwanseestraße 13, 99423 Weimar oder per E-Mail: datenschutz@netkom.de.

2) Informationen zu Datenkategorien

Unser Videoüberwachungssystem verarbeitet visuelle Bewegungsdaten mit Zeitstempel sowie Audiodaten.

3) Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die TNK setzt zur Überwachung und Zugangskontrolle Videotechnik ein. Gerechtfertigt ist diese Datenverarbeitung einerseits durch Art. 88 i.V.m. § 26 BDSG. Andererseits verfolgen wir damit eigene berechnete Interessen sowie berechnete Interessen Dritter an der Videoüberwachung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Die Überwachung ist erforderlich, um eigene oder fremde Rechtsgutverletzungen im Herrschaftsbereich der TNK aufzuklären (z. B. Diebstahl von Betriebseigentum, Hausfriedensbruch). Einige Kameras besitzen eine Sprechstellenfunktion und werden auch zur Authentifizierung bestimmter Personen vor dem Zugang zu den Grundstücken der TNK genutzt (z. B. Überprüfung von Mitarbeitern oder Dienstleistern im Rahmen der Zutrittskontrolle). Zudem werden mit der Videoüberwachung teilweise zertifizierungsrelevante Anforderungen erfüllt.

4) Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten/Übermittlung in ein EU-/EWR-Drittland

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen. Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte und sonstige Empfänger nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist, Sie zuvor darin eingewilligt haben oder wenn dies gesetzlich verpflichtend ist.

Zu den Empfängern von Daten gehören:

- Dienstleister zum Objekt- und Anlagenschutz,
- Versicherungen, Versicherungsmakler und Sachverständige zur Prüfung und Regulierung von Schäden,
- Rechtsanwälte zur Prüfung und Geltendmachung von Ansprüchen,
- öffentliche Stellen, z. B. Polizei, Staatsanwaltschaft.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an ein Land außerhalb der EU bzw. des EWR findet nur statt, wenn entweder für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission existiert oder wenn andere angemessene Datenschutzgarantien im Sinne der Art. 44 ff. DSGVO (z. B. EU-Standardvertragsklauseln) bestehen. Eine solche Übermittlung ist auch dann zulässig, wenn ein Ausnahmetatbestand erfüllt ist, insbesondere wenn Sie in die Übermittlung in ein solches Land entsprechend den gesetzlichen Vorgaben eingewilligt haben (siehe insbesondere Art. 49 DSGVO).

5) Dauer der Speicherung bzw. Löschung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die o. g. Zwecke. Ihre Daten werden erstmals ab dem Zeitpunkt der Erhebung verarbeitet. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn sie für die Verfolgung des Erhebungszwecks nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Abhängig von Lage, Zweck und Installation der jeweiligen Kamerainstallation gibt es verschiedene Speicherfristen, z. B. eine zeitlich beschränkte Speicherung einer Permanentaufzeichnung oder eine nur flüchtige Zwischenspeicherung von Live-Übertragungen. Im Einzelfall können sich diese Regelfristen verlängern (z. B. bei laufenden steuerlichen Prüfungen, im Rahmen der Erhaltung von Beweismitteln, Aufbewahrungspflichten).

6) Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unser Unternehmen (datenschutz@netkom.de, Schwanseestraße 13, 99423 Weimar) wenden. Das umfasst das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO zu wenden.

6.1) Widerspruchsrecht

Sofern eine Verarbeitung von Daten auf Art. 6 Abs. 1e oder 1f DSGVO beruht, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

7) Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

8) Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen.